



Rundschau

www.tvriehen.ch

Ausgabe 1/2019

- Ⓢ 137. ordentliche Generalversammlung
- Ⓢ Medaille an der Hallen-Mehrkampf-SM
- Ⓢ UBS Kids Cup Team Regionalfinal und Schweizer Final



Ernst Dänzer (Zweiter von rechts) erhält in der St. Jakobshalle den Sport Basel Preis, links Laudator Rolf Spriessler, daneben Sport Basel-Präsident Marco Liechti, rechts Moderator Jakob Gubler.

Foto: Karin Knöll

Henz

DELIKATESSEN

Fleisch aus der Region

100% Natura-Qualität

Täglich frischer Fisch

Regionale Spezialitäten

Rohmilch-Käse-Spezialitäten

Party-Service

Schmiedgasse 10, 4125 Riehen

Tel. 061 643 07 77

Henz

Impressum

Vereinszeitung des Turnvereins Riehen
73. Jahrgang, Nr. 1, April 2019
Erscheint 4x jährlich

Herausgeber: Turnverein Riehen
Grendelgasse 21, 4125 Riehen
Druck: Merkel Druck, Riehen

Präsident: Hansruedi Bärtschi
Kornfeldstrasse 29,
4125 Riehen
Tel. P: 061 641 22 91

Sportlicher Leiter: Mario Arnold
Rhygarten 3,
4302 Augst
Tel. G: 061 315 12 42

Finanzen: Beatrice Rufener
Haselrain 69,
4125 Riehen
Hauptkasse: PC 40-9178-7
Tel. P: 061 641 13 21

**Mitgliederbeiträge/
Mitgliederverwaltung:** John Warpelin
Fluhgasse 149
5080 Laufenburg
E-Mail: mitgliederverwaltung@tvriehen.ch
Tel.: 079 788 82 11
Krankenkassenrückforderungen SWICA an:
TV Riehen, Grendelgasse 21, 4125 Riehen
Mitgliederbeiträge: PC 40-32155-0

Redaktion: Rolf Spriessler
Rainallee 96
4125 Riehen
E-Mail: rolf.spriessler@riehener-zeitung.ch
Tel.: 079 702 24 86



Benito Zavoli (links) wird im Rahmen der TVR-Party der Generalversammlung im Landgasthof von LABB-Co-Präsident Beat Ankli für seine langjährige Schiedsrichtertätigkeit geehrt (siehe Bericht ab Seite 2).

Foto: Sprossi

Wir müssen den Gürtel enger schnallen



Ehrung der SM-Medaillengewinner im Landgasthof.

Fotos: Sprossi

Der TVR hat ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr hinter sich. In der Leichtathletik gab es sechs Podestplätze an Einzel-Schweizermeisterschaften zu feiern. Krönung war der Meistertitel im Hammerwerfen der Weiblichen U18 durch Annik Kähli. Besonders herausragend war auch der Final im 400-Meter-Hürdenlauf der Weiblichen U20, in welchem Elena Kaufmann Silber und Nicole Thürkauf Bronze gewann und mit Corinne Stäuble gar noch eine dritte TVR-Athletin mitlief und Sechste wurde. Es gab zwei Podestplätze an der Staffel-Schweizermeisterschaft, einen Podestplatz an der Team-SM und fünf Medaillen am Schweizer Final des Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampfs LMM, den der TVR auf der Grendelmatte selbst durchgeführt hatte. Ausserdem organisierte der TVR mit der Eidgenössischen

Turnerveteranentagung einen weiteren Grossanlass.

Gestiegene Kosten

Den grossen Erfolgen zum Trotz, musste der TVR, der per Ende 2018 inklusive Jugendbewegung über 717 Mitglieder verfügte, für das Vereinsjahr 2018 ein fünfstelliges Jahresdefizit ausweisen. Hansruedi Bärtschi, TVR-Präsident seit 2006, erläuterte die finanzielle Situation. Einerseits hätten die sportlichen Erfolge höhere Unterstützungsbeiträge für die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler zur Folge und andererseits stiegen die Verbandsbeiträge etwa des Leichtathletikverbandes und des Turnverbandes markant an. Der TVR sei darauf angewiesen, alle zwei bis drei Jahre einen finanziell lukrativen Grossanlass – wie eine Nachwuchs-Schweizermeis-



John Warpelin mit seiner Ehrenmitglied-Urkunde zusammen mit TVR-Präsident Hansruedi Bärtschi an der GV im Bürgersaal.

terschaft oder ein Schwingfest – durchführen zu können.

Beitragserhöhung nötig

Eine Analyse habe ergeben, dass die Beiträge insbesondere der aktiv Leichtathletik betreibenden Mitglieder die Kosten bei weitem nicht mehr decken würden. Trotz diversen Sparmassnahmen sei es unumgänglich gewesen, dass der Vorstand den 151 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern eine Betrags-erhöhung für die betreffenden Mitgliederkategorien habe beantragen müssen, so Bärtschi, was in der Folge nahezu einstimmig angenommen wurde. Die Erhöhung beträgt je nach Kategorie zwischen 20 und 75 Franken pro Jahr. Ein Aktivmitglied Leicht-

athletik (ab 21 Jahre) bezahlt neu einen Mitgliederbeitrag von 250 Franken.

Zwei neue Ehrenmitglieder

Für seine langjährige Tätigkeit als Starter wurde Peter Gugler mit der Goldenen Vereinsnadel bedacht. Der langjährige Wanderleiter Stephan Müller, der sich auch in mehreren Organisationskomitees für Grossveranstaltungen engagiert hatte, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Beide waren ferienhalber abwesend.

Zugegen war dafür John Warpelin, der sich zunächst in der Volleyballabteilung des Vereins engagiert hatte und nun seit zehn Jahren als Beitragskassier die Mitgliederadministration führt

**TVR-Sportler
des Jahres
2018: Ahmed
El Jaddar,
Nicole
Thürkauf,
Patrick
Anklin
und Elena
Kaufmann.**



und auch sonst viel hinter den Kulissen tätig war und ist. Für seine grosse Arbeit ausserhalb des Rampenlichts wurde John Warpelin ebenfalls zum Ehrenmitglied gekürt.

Als Sportlerinnen und Sportler des Jahres geehrt wurden Ahmed El Jaddar (Männer), Nicole Thürkauf (Frauen), Patrick Anklin (Junioren) und Elena Kaufmann (Juniorinnen).

Die Vereinsmeistertitel gingen an Marco Thürkauf (Männer), Karin Olafsson (Frauen), Noah Siebenpfund (Junioren), Nicole Thürkauf (Juniorinnen), Luc Löffel (Männliche U18), Céline Binkert (Weibliche U18), Cedric Reinhard (Männliche U16) und Alexia Groh (Weibliche U16).

Den Leichtathletik-Fleisscup für die höchste Trainings- und Wettkampfpräsenz schliesslich holte sich Lara Bidder.

Zum Freimitglied ehrenhalber ernannt wurde Jugi-Sekretärin Conny Rion. Ordentliche Freimitglieder (15 Jahre Aktiv- oder

25 Jahre Passivmitglied) wurden Elisabeth Filipuzzi, Claudia Füglistaller, Walter Grosche, Beatrice Rufener, Christoph Senn, Guido Vogel und Susanne Schneider-Christen.

Langjährige TVR-Mitglieder

Seit 50 Jahren TVR-Mitglied sind Markus Bolliger, Elisabeth Fleury-Hadorn, Peter Hehlen, Fränzi Kocher, Andreas Meier, Markus Rütimann, Hanspeter Stüssi und Hanspeter Waltisperg. Seit 60 Jahren Mitglieder sind Jürg Geering und Samuel Gscheidle. Seit 70 Jahren Mitglied ist Robert Gassmann. Seit 75 Jahren mit dabei ist Willi Kurass und unglaubliche 80 Jahre Mitgliedschaft feiert Erwin Schmidli.

Funktionärs-Jubiläen feiern durften Alain Demund, Lisa Masero und Uwe Totzke (5 Jahre); Hans Bürki und Thomas Brunner (15 Jahre) sowie Otto Fleury, Maja Poschmann und Willy Rinklin (20 Jahre).

Von ihren Tätigkeiten zurückgetreten sind Elsbeth Gehring als Leiterin Kinderturnen und Thomas Sokoll als Fähnrich.

Benito Zavoli geehrt

Eine besondere Ehrung erfuhr während der TVR-Party im Landgasthofsaal TVR-Ehrenmitglied Benito Zavoli, der von Beat Ankli im Namen des Leichtathletikverbandes beider Basel (LABB) für seine langjährige Tätigkeit als Leichtathletik-Schiedsrichter geehrt wurde (siehe Foto Seite 1 unter dem Impressum). Benito, der sichtlich bewegt war, hat seine Schiedsrichtertätigkeit per Ende 2018 beendet.

Präsidiumswechsel im 2020

Der geschäftliche Teil der GV hatte im Bürgersaal des Gemeindehauses stattgefunden. Im Landgasthof folgten diverse Athletenehrungen, ein Showteil mit dem Zauberer Christobo und dem Musik-Clown Werelli

sowie das festliche Nachessen. Noch im Bürgersaal hatte Präsident Hansruedi Bärtschi seinen Rücktritt auf die GV 2020 angekündigt. In ihren Vorstandsämtern bestätigt worden waren neben Bärtschi auch Mario Arnold (Sportlicher Leiter, Vizepräsident), Trix Rufener (Finanzen), Dominik Hadorn (Chef Leichtathletik), Fabian Benkler (Chef Jugendsport), Christinne Steffen (Chef Breitensport/Spiele), Rebekka Schmid (Chef Veranstaltungen), Hans Schüle (Sekretariat/Archiv), Hans Bürki (Vertreter Ehrenmitglieder) und Willy Rinklin (Vertreter Gesangssektion).

Ausblick 2019

Sportliches Hauptereignis für den TVR ist in diesem Jahr der Besuch des Eidgenössischen Turnfests, das vom 13. bis 23. Juni in Aarau stattfindet. Die TVR-Jugendriege wird – als Titelverteidigerin – am Freitag, 14. Juni, gleich mit zwei Teams im

Gruppenbild der Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister im Bürgersaal: Alexia Groh, Cedric Reinhard, Luc Löffel, Céлина Binkert, Nicole Thürkauf, Noah Siebenpfund, Karin Olafsson und Marco Thürkauf.





ABT Bodenbeläge AG

Rosentalstrasse 50, 4058 Basel

Ihr Spezialist in Sachen Bodenbeläge wie
Parkett, Teppich, Linol, PVC, Kautschuk

Tel 061 693 15 30
www.abt-bodenbelaege.ch

Fax 061 693 15 75
info@abt-bodenbelaege.ch

HONDA
POWER EQUIPMENT



Regio Garten- und Forstgeräte GmbH

Beratung-Verkauf-Service
St. Jakob-Str. 13
4132 Muttenz

Tel. 061 461 33 16
Roland.wuethrich@
regiogartengeraeete.ch



Söhne AG
Blumengeschäft & Gärtnerei

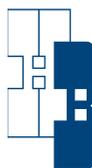
Blumengeschäft
am Hörnli:
Hörnliallee 79
4125 Riehen
Tel. 061/601 01 89
Fax 061/601 59 50



Gärtnerei:
Allmendstrasse 160
4010 Basel
Tel. 061/601 09 77

Postadresse:
Postfach
4010 Basel

blumen@meyer-soehne.ch
www.meyer-soehne.ch



Bürgenmeier Malergeschäft AG

Mohrhaldenstrasse 35
CH-4125 Riehen

Tel. 061 641 02 38
Fax 061 641 02 35



Einsatz stehen. Die TVR-Faustballer spielen am Samstag, 15. Juni, in der Kategorie Männer C. Der Leichtathletik-Sektionswettkampf der Aktiven des TVR findet am Freitag, 21. Juni, statt, die TVR-Fitnessgruppe tritt am Samstag, 22. Juni, an und am Sonntag, 23. Juni, gibt es Empfänge in Basel und in Riehen mit je einem Umzug.

Wegen dem Eidgenössischen Turnfest organisiert der TVR in diesem Jahr keinen Grossanlass – ausser wie seit Jahren die Leichtathletik-Einkampfmeister-

schaften, die vorgezogen wurden und bereits am 25./26. Mai stattfinden werden. Weitere Termine:

- 4.5. Eröffnungsmeeting mit Kids-Cup-Qualifikation
- 14.8. Abendmeeting
- 17.8. Kids-Cup-Final BS/BL
- 13.9. TVR-Faustball-Turnier
- 14.9. Schlussturnen Jugend
- 28.9. TVR-Turnfahrt
- 19.10. Felix Meyer Gedenklauf
- 20.10. VBTVR-Volleyballturnier
- 7.12. Schwimmmeisterschaft

Sprossi



Der Zauberer Christobo mit einem besonderen Scherenschnitt, Musik-Clown Werelli (beide an der TVR-Party im Landgasthof) und die Gesangssektion des TVR am statutarischen Teil der GV im Bürgersaal.





med-laser

Ihr Kompetenzzentrum
für medizinische
kosmetische Therapien

Lasertherapie zur dauerhaften Entfernung von

- störenden Körperhaaren,
- Couperose - Hautrötungen in Gesicht und Dekolleté,
- Altersflecken,
- Tattoos und Permanent Make-Up,
- Aknenarben.

Faltenbehandlung und Hautstraffung im Gesicht mit

- Botox,
- Hyaluronsäure,
- CO2-Laser, Pearl, Fractional oder Titan

Cellulite-Behandlung mit LPG Endermologie

Fettabsaugen (Soft-Lipomodelling)

Med-Laser Zentrum GmbH
Äussere Baselstrasse 107
CH-4125 Riehen (BS)
T +41 (0) 61 643 72 77
www.med-laserzentrum.ch

Restaurant Sängerstübli



Fam. Berisha

Oberdorfstrasse 2
CH-4125 Riehen

061 641 11 39

Dienstag Ruhetag

Ernst Dänzer erhielt den Sport Basel Preis



Ernst Dänzer auf der Bühne der St. Jakobshalle im Gespräch mit Jakob Gubler, im Hintergrund das Bild auf dem Grossbildschirm.

Foto: Karin Knöll

Ernst Dänzer wurde im Rahmen der kantonalen Sportlerehrung «Basler Sportchampions» am Montag, 21. Januar, in der St. Jakobshalle mit dem Sport Basel Preis geehrt. Mit diesem Preis, der mit 3000 Franken dotiert ist, ehrt der Basler Dachverband «Sport Basel» verdiente Funktionäre und Persönlichkeiten des Basler Sports.

In seiner Laudatio würdigte Rolf Spriessler, selbst jahrelang Mitglied einer von Ernst Dänzer geleiteten Leichtathletik-Trainingsgruppe, die vielfältigen

Verdienste seines ehemaligen Trainers im ordentlichen Trainingsbetrieb des TV Riehen, als Technischer Leiter und jahrzehntelanges Vorstandsmitglied im Turnverein, Funktionär in kantonalen und nationalen Verbänden, als Kampfrichter auf dem Platz und als Mitglied unzähliger Organisationskomitees von Leichtathletikmeisterschaften und -meetings sowie weiteren Grossveranstaltungen wie zum Beispiel grossen Schwingfesten. Und auch auf politischem Parkett.

Intertime

Classic



**Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur
beim Kauf einer neuen Polstergruppe***

(Exkl. Abhol- u. Nettopreise)

*** We pay 1000.– swiss francs for your
old lounge sofa for buying a new suite.**

(Excl. fetching and net prices)

TRACHTNER

MÖBEL

**Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel**

061 305 95 85 www.trachtner.ch

**Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 + 13.30 – 18.30 Uhr. Sa 08.00 – 16.00 Uhr**

Ernst Dänzer engagierte sich von 1979 bis 1995 als FDP-Einwohnerrat für den Riehener Sport, für mehr und bessere Sportanlagen, für die Förderung der Vereine, für die Jugend und nicht zuletzt für die Schaffung eines Riehener Sportpreises, wie er nun schon seit über zwanzig Jahren jährlich vergeben wird.

Dabei sei es Ernst Dänzer stets nicht nur um die Förderung der Besten gegangen, sondern darum, dass alle, die sich seinem Training unterzogen, sich auf ihrem Niveau durch harte, regelmässige und seriöse Arbeit verbessern konnten. Das Training und das Vereinsleben habe er als Lebensschule aufgefasst. Wer im Turnverein an sich arbeite, sich für den Verein engagiere und sich kameradschaftlich verhalte, werde es auch im Leben zu etwas bringen.

Sichtlich bewegt nahm Ernst Dänzer, der von seinen Kindern João-Carlos und Cristina Dänzer begleitet wurde, den Preis aus den Händen von Sport Basel-Präsident Marco Liechti entgegen und beantwortete Jakob Gubler, der zusammen mit Catherine Thommen als Moderator durch den Abend führte, einige Fragen.

Internationale Erfolge

Es war ein guter Basler Sportjahrgang 2018, stellte Sandro Penta, Leiter Leistungssport- und Nachwuchsförderung beim Sportamt Basel-Stadt, fest. In der Tat gab es grosse internationale Erfolge zu würdigen

– zum Beispiel durch den Basler Sportler des Jahres 2018, Leichtathlet Alex Wilson (Old Boys Basel), gebürtiger Jamaikaner und inzwischen Schweizer Staatsbürger, der sich in Berlin Europameisterschafts-Bronze im 200-Meter-Lauf holte. Basler Team des Jahres ist die Schweizer Degenfecht-Nationalmannschaft mit den beiden Baslern Benjamin Steffen und Max Heinzer sowie Michele Niggeler und Lucas Malcotti. Das von Maître Manfred Beckmann trainierte Quartett holte sich sensationell den Team-Weltmeistertitel. Und die Basler Sportlerin des Jahres ist Laura Stähli, WM-Bronzemedallengewinnerin im Degen-Einzelwettkampf der Frauen.

Nationale Titel und internationale Medaillen

Eine Urkunde erhielten alle Sportlerinnen und Sportler aus dem Kanton Basel-Stadt oder einem im Kanton ansässigen Verein, die in der Elite oder der höchsten Nachwuchsstufe einen Schweizermeistertitel oder eine Medaille an einer internationalen Meisterschaft erreicht hatten.

Basler Nachwuchssportler des Jahres ist Leon Guggenheim, U19-Schweizermeister im Boxen in der Gewichtsklasse bis 81 Kilogramm. Basler Nachwuchssportlerin des Jahres wurde mit Mia Kadoic die U21-Karate-Schweizermeisterin im Kumite über 68 Kilogramm. Basler Nachwuchsteam des Jahres ist der U19-Junioren-Achter des Basler Ruder-Clubs.

Sprossi

R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10
Postfach 108
4125 Riehen 1

Telefon 061 641 03 30
Fax 061 641 21 67
soderbau@bluewin.ch

Lergenmüller AG

Oberdorfstrasse 10, Postfach 108
4125 Riehen 1

Telefon 061 641 17 54

Fax 061 641 21 67

lergenmüller@bluewin.ch

Wand- und Bodenbeläge – Mosaiken

Bäckerei
Konditorei
Apéro-Service



Dr Begg vo Rieche

Bäckerei Gerber

Lörracherstrasse 70 | 4125 Riehen | Tel. 061 641 13 22 | www.baeckerei-gerber.ch

modeva.



IHRE ADRESSE FÜR FASHION

Modeva AG, Baselstrasse 46, 4125 Riehen

Sie finden bei uns auch trendige
Kollektionen in den Grössen 44-52

www.modeva.ch



Erfolgreicher TVR-Nachwuchs in Liestal

Die U16-Knaben reisten mit Medaillenhoffnungen nach Liestal, vor allem weil einige Hochkaräter anderer Vereine auf einen Start verzichteten. So war Yeshe Thüring als guter Hochspringer das wohl beste Pferd im Stall. Bei 1.70 fiel die Latte leider jeweils beim Verlassen der Anlage, somit verlor er wichtige Punkte. Im Medizinballwerfen konnte er nicht vorne mithalten und verlor bis zu 3 Meter, so auch Josief Michiel, dafür zeigte Dominik Pappenberger sein Wurfpotential mit 9.30. Im 35-Meter-Sprint konnte erstaunlicherweise nur Josief Michiel unter 6 Sekunden bleiben, was eigentlich von Daniele Licci erwartet worden war. Im Hindernislauf überzeugte wiederum Yeshe Thüring und lief die zweitschnellste Zeit. Josief Michiel konnte mit 2413 Punkten 8 Punkte vor Yeshe Thüring die Bronzemedaille holen.



Die TVR-Starter der Knaben U12.



Amina Mokrakni (rechts) auf dem Podest der jüngsten Mädchen.

Die U14 Knaben gingen mit ebenfalls zwei Medaillenkandidaten in den Wettkampf. Samuel Ifenkwe war im Sprint der Zweitschnellste und konnte den Ball sehr weit werfen. Im Sprint ebenfalls gut und im Ball noch ein bisschen besser war aber Linus Kaufmann. Im Hindernislauf war Linus gar der Beste des ganzen Feldes. Samuel Ifenkwe verlor weniger als eine Sekunde auf ihn, doch konnten beide im Hochsprung nicht ihre Bestleistung auspacken. Linus scheiterte eine Stufe früher, was ihn auf den fünften Rang Schlussrang spülte. Am Ende verpassten die beiden Knaben das Podest knapp.

Das kann doch nicht sein, dachte man sich. Nach der Rangverkündung sah man, dass Samuel Ifenkwe bei den U14 als Vierter überall besser war als der Dritt-

Restaurant schlipf@work «öbbis für alli»

Besuchen Sie uns und geniessen Sie unser vielfältiges kulinarisches Speiseangebot und lassen Sie sich von unserem Team verwöhnen.

- ▶ **frisch zubereitete Speisen – hochmotiviertes Team**
- ▶ **Grosse Gartenterrasse im Sommer**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 23.00 Uhr
Samstag u. Sonntag geschlossen

Familien-, Geschäfts- und Vereinsanlässe
Samstag oder Sonntag auf Anfrage

Tel. 061 641 47 74
Mail: schlipf@work-basel.ch
Bahnhofstrasse 28, 4125 Riehen

Ribiglos
moole
tapeziere
saniere
Ribi Malergeschäft AG
Tel. 641 66 66 Fax 641 66 67



1993 - 2018
25 Jahre

Elektro Sahli Riehen

Unsere Stärke als Klein-Betrieb umfasst sämtliche Reparatur-, Unterhalts- und Erweiterungsarbeiten im Bereich Elektro-, Telefon- und Netzwerk-Installationen.

Unser Team steht Ihnen auch jederzeit gerne beratend zur Verfügung.

*Grendelgasse 14, 4125 Riehen
Tel. 061/641 40 67
www.elektrosahli.ch*

platzierte. Andere kamen ebenfalls mit kleineren Fehlern ins Rechnungsbüro. Unter Mithilfe von Dominik Hadorn konnte der Softwarefehler am späten Sonntagabend behoben werden. Die Ranglisten aller Knabekategorien wurden auf den Kopf gestellt. Samuel Ifenkwe steht nun rechtmässig auf dem Podest der U14. Dafür fällt Josief vom Podest der U16 und Yeshe kommt nur noch auf Rang fünf. Neu ist Daniele Licci bei den U16 auf den 8. Rang nach vorne gekommen. Bei den U16 Mädchen wusste man, dass Lara Bidder stark sein würde. Im Hochsprung scheiterte sie leider bereits sehr früh und im Hindernislauf war das Kriechen unter einer Matte durch zu langsam. Sie war zwar stark im Medizinballwerfen und Schnellste im 35-Meter-Sprint. Im Sprint waren Chiara Helfenstein, Naomi Anklin und Lena Schwan genau gleich schnell wie Lara und gehörten zu den sieben Tagesschnellsten, die 6.20 rannten. Lara kam schliesslich nicht über den 4. Rang hinaus. Im Hochsprung überzeugte Lynn Hauswirth mit 1.40. In der Endabrechnung waren mit Lara (4.), Chiara (7.), Naomi (8.) und Lynn (10.) vier TVR-Mädchen in den Top Ten.

Die U14-Mädchen waren mit tieferen Ambitionen angetreten als die älteren Knaben und Mädchen. Lynn Huber war die Beste im Hochsprung mit 1.15, Liv Hauswirth mit 6.60 die beste Sprinterin, Lynn Bühler konnte im Hindernislauf überzeugen und Sarah Eish mit sehr guten 8 Metern im Medizinballwurf. Lei-

der reichte es nicht für ein Top-Ten-Resultat.

Die U12 Knaben waren sehr stark am UBS Kids Cup. Einige des Teams fehlten aber und es zählten nun andere Disziplinen. Alex Stricker war der stärkste TVR-Teilnehmer, obwohl er von einer Krankheit noch nicht ganz genesen war. Im Sprint war er einer der Besten, auch im Standweitsprung konnte er mithalten. Im Hindernislauf wirkte er noch geschwächt, sodass er nicht in den Top Ten landete (Rang 11). Die U12 Mädchen mussten auf die starke Rebecca Wüthrich verzichten. Die ebenfalls sehr starke Yaël Gengenbacher war im Medizinballwurf die Stärkste. Sie warf mit 8.25 zwei Meter weiter als all ihre Konkurrentinnen und kam in die Nähe des Hallenrekordes. Auch im Standweitsprung war sie mit 2.04 vorne mit dabei. Leider verlor sie im Hindernislauf 3 Sekunden auf die Bestzeit und ebenfalls 0.5 Sekunden im 35-Meter-Sprint. Am Ende verpasste sie mit 2282 Punkten das Podest um winzige 2 Punkte. Wäre sie 0.1 Sekunden schneller im Sprint gewesen, wäre sie vermutlich Zweite geworden.

Bei den U10 Mädchen war man gespannt auf Amina Mokrani und Ciara Weber. Amina war in allen Disziplinen vorne dabei. Im Medizinballwerfen konnte sie mit 7.10 deutlich am weitesten Werfen. Auch Ciara war als relativ Kleine und Junge immer vorne dabei. Amina hatte am Ende mit 1922 Punkten den 3. Rang erreicht, Ciara Weber folgte auf dem 9. Rang und war Zweite in



René Salathé AG Getränkedepot

Rampenverkauf & Büro: Falkenstrasse 10, Freuler
4132 Muttenz/Birsfelder Seite
Postadresse: Postfach 715, 4127 Birsfelden
Tel. +41 61 313 27 21 Fax +41 61 313 06 62
www.salathe-getraenke.ch lupo@salathe-getraenke.ch

Mit diesem Inserat erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihren nächsten Rampeneinkauf.

(Mineralwasser, Süssgetränke & Bier exkl. Wein, Spirituosen, Gebindedepot. Pro Haushalt nur 1x pro Ausgabe einlösbar, nicht kumulierbar)

TV Riehen

BAMMERLIN + SCHAUFELBERGER AG



Ihr Schreiner für alle Fälle

Möbelschreinerei
Innenausbau
Möbelrestaurierungen
Kundenschreiner

Bauschreinerei
Reparaturen

4125 Riehen
Tel 061 / 641 22 80
e-mail:

Davidsgässchen 6
Fax 061 / 641 06 50
b-s.riehen@tiscalinet.ch

Mehr Tohuwabohu
für Basel.



Sie widmen sich der Familie, wir uns den Finanzen.

www.bkb.ch/familien

 **Basler
Kantonalbank**



ihrem Jahrgang. U10 Knaben waren keine aus Riehen dabei.

Fabian Benkler

42. Hallenmehrkampf des SC Liestal, 27. Januar 2019, Sporthalle Frenkenbündten Liestal, Resultate TVR

Mädchen. WU16 (33): 4. Lara Bidder 2476; 7. Chiara Helfenstein 2355, 8. Naomi Anklin 2295, 10. Lynn Hauswirth 2184, 12. Lena Schwan 2143, 15. Irina Antener 2103, 27. Eva Knopp 1524. – **WU14 (70):** 18. Liv Hauswirth 2236, 35. Lynn Bühler 2096, 37. Lynn Huber 2073, 52. Raquel Guzmán 1894, 55. Sarah Eish 1837, 56. Bigna Hatz 1818, 57. Annina Pappenberger 1791, 60. Irma Martin Sierra 1756, 68. Saskia de Jong 1432. – **WU12 (103):** 4. Yaël Gengenbacher 2282; 31. Emily Sieber 1776, 32. Lucia Pfeiderer 1764, 49. Lina

Knutti 1619, 58. Eleni Fischer 1536, 79. Elisa Lupp 1447, 75. Angeline Hermann 1393, 80. Katharina Holl 1358, 84. Hanna Wagner 1265, 98. Zoé Bernard 1068, 99. Franciska Brunner 999. – **WU10 (65):** 3. Amina Mokrani 1922; 9. Ciara Weber 1696, 48. Valérie Brunner 910, 51. Mia De Carli 815.

Knaben. MU16 (31): 5. Yeshe Thüring 2211, 7. Josief Michiel 2173, 8. Daniele Licci 2093, 11. Dominik Pappenberger 1942, 22. Luca Zihlmann 1482, 25. Lucien Meier 1309. – **MU14 (54):** 3. Samuel Ifenkwe 2668, 5. Linus Kaufmann 2633, 21. Paul Rey 2151, 24. Enea Christ 2107, 25. Max Rupp 2103, 29. Aaron Brenneisen 2031, 46. Yusuf El Saadoun 1806. – **MU12 (73):** 11. Alex Stricker 2043, 30. Mirco Gmür 1814, 31. Fabrice Kaufmann 1784, 32. Manuel Schmelzle 1774, 34. Emanuel Ifenkwe 1742, 50. Sidney Beyrer 1597, 54. Linus Birchmeier 1560, 73. Koen de Jong 1009.



Möbelbau



Innenausbau



Aussenbereiche



Reparaturen



Service



Planung

Daniel Hettich AG
Schreinerei
Tel. 061 641 32 04
Info@hetti.ch

Siebenkampf-Bronzemedaille für Birk Kähli

Das Glück des Tüchtigen wäre wohl der Titel für Birk Kähli über das ganze Wochenende gesehen. Ursprünglich hatte der junge TVR-Athlet gar nicht unbedingt Hallenwettkämpfe machen wollen in diesem Winter. Zivildienst, Fahrstunden, Lernen für die Studiums-Aufnahmeprüfung und viele Trainings mussten unter einen Hut gebracht werden. Da sich eher wenige für die Hallenmehrkampf-Schweizermeisterschaft angemeldet hatten, schrieb er sich doch für diesen Anlass ein. Nur acht Athleten durften auch antreten, als Nummer 11 der Startliste musste Birk Kähli auf Ausfälle hoffen. Tatsächlich meldeten sich noch drei Athleten ab, und so durfte er das Wochenende mit seinem Trainingsteam in Magglingen verbringen.

Sprintbestzeit zum Auftakt

Der Männer-Mehrkampf besteht in der Halle nur aus sieben Disziplinen – im Gegensatz zum Zehnkampf draussen – und ist sehr sprunglastig, was Birk Kähli nicht entgegenkommt, da sein Potenzial eher bei den Wurfdisziplinen liegt. Zu Beginn lief er über 60 Meter in 7,39 Sekunden eine deutliche persönliche Bestzeit. Im Weitsprung kam er auch beinahe an seine persönliche Bestleistung heran und war mit 6,18 Metern zufrieden. Im Kugelstossen blieb er dann aber mit 11,01 Metern deutlich unter seiner Bestleistung. Der erste Tag endete mit dem



Das Podium der Hallen-Mehrkampf-SM mit Birk Kähli (rechts).

Hochsprung. Der eher kleingewachsene Birk Kähli konnte dort nicht mit der Konkurrenz mithalten und sprang 1,71 Meter. Nach dem ersten Tag lag er auf Rang sieben – mit Thomas Bucher hatte bereits ein Athlet den Wettkampf aufgegeben. Birk Kähli war zuversichtlich, seinen gleichaltrigen Konkurrenten Dario Mazzoleni am zweiten Tag überholen zu können. Am Sonntag lief Birk Kähli erst zum zweiten Mal wettkampfmässig über die Erwachsenenhürden von 107,6 Zentimetern, verbesserte sich gegenüber dem ersten Mal deutlich, kam jedoch als Letzter ins Ziel. Im Stabhochsprung gelang Birk Kähli mit 4,00 Metern

ein neuer Hallen-Vereinsrekord. Damit egalisierte er seine Outdoor-Bestleistung und zog an Dario Mazzoleni vorbei.

Ausfälle und ein Verzicht

Nun kam bei seinen Konkurrenten Pech hinzu. Martino Kick (Massagno) verzeichnete drei ungültige Versuche und schied ohne Resultat aus. Fabian Marugg, der bisher Zweitplatzierte, sprang bei seinem zweiten Versuch über 4,80 Meter mit dem Rücken auf die Latte und brach diese in zwei Teile und im dritten Versuch stauchte es ihn dermassen zusammen, dass er mit Halskrause vom Krankenwagen abgeholt werden musste.

Luca Bernaschina hatte keine Chance mehr auf den Sieg und verzichtete deshalb auf den abschliessenden 1000-Meter-Lauf. Er hätte nur an den Start gehen müssen und hätte mindestens Bronze geholt. Birk wusste, dass er auf Dario Mazzoleni höchstens zehn Sekunden verlieren durfte, um aufs Treppchen zu steigen. Er übernahm im 1000-Meter-Lauf sogleich die Führung, wurde dann nur noch auf der zweitletzten Runde von seinem Trainingspartner Finley Gaio (SC Liestal) überholt und wurde in 2:56.01 Zweiter in diesem Lauf. Damit war sofort klar, dass Birk Kähli tatsächlich völlig unerwartet bei den Aktiven eine Medaille ergattert hatte. Finley Gaio gewann den Wettkampf mit einer neuen Schweizer U23-Allzeitbestleistung. Birk Kähli freute sich ungemein über das Resultat, sagte aber auch, er fände

es ein wenig lächerlich, damit hier eine Medaille zu gewinnen.

Mehrere TVR-Vereinsrekorde

Ausserhalb der Mehrkämpfe waren in Magglingen auch einige weitere TVR-Mitglieder im Einsatz. Cédric Dieterle hat sich von seiner zweiten (geplanten) Hüftoperation gut erholt und rannte die 400 Meter in 50,79 Sekunden – dies bedeutet Vereinsrekord. Ebenfalls einen Hallen-Vereinsrekord konnte Céline Niederberger über 400 Meter erlaufen. Mit 58,12 Sekunden erreichte sie die zweitbeste 400-Meter-Zeit ihrer Karriere überhaupt.

Ein weiteres gutes Resultat zeigte Lara Bidder, die sich mit 9,83 Sekunden über 60 Meter Hürden zum ersten Mal für eine Schweizermeisterschaft qualifizierte. Chiara Helfenstein verpasste mit 10,16 Sekunden die Nachwuchs-SM-Limite relativ knapp. Robert Hoti im 60-Meter-Lauf (7,77 Sekunden) und Céline Binkert im Kugelstossen (10,69 Meter) erreichten neue persönliche Bestleistungen. Yeshe Thüring konnte seine persönliche Bestleistung im 60-Meter-Hürdenlauf zweimal verbessern (auf 9,20 Sekunden im Final).

Leichtathletik, Hallenmeeting mit Schweizer Hallen-Mehrkampf-Meisterschaften, 2./3. Februar 2019, Sporthalle End der Welt, Magglingen Männer. 7-Kampf: 1. Finley Gaio (SC Liestal) 5741 (U23-SR; 60 m 7.03/Weit 7.18/Kugel 13.49/Hoch 1.95/60 mH 8.07/Stab 4.70/1000 m 2:49.21), 2. Steve Meystre (Stade Lausanne) 4735, 3. Birk Kähli (TV Riehen) 4454 (60 m 7.39/Weit 6.18/Kugel 11.01/Hoch 1.71/60 mH 9.40/Stab 4.00/1000 m 2:56.01).

Marco Thürkauf im Zentimeterpech



Zwei TVR-Starter in St. Gallen: Céline Niederberger im 400-Meter-Vorlauf der Frauen und Marco Thürkauf beim Weitsprung der Männer.

Fotos: Sprossi

Pech hatte Marco Thürkauf an den Hallen-Schweizermeisterschaften der Aktiven in St. Gallen. Im Weitsprung der Männer verpasste er den Final der besten Acht um einen Zentimeter. Mit 6,76 Metern sprang er eine persönliche Saisonbestleistung und wurde damit Zehnter. Allerdings entspricht dies nicht dem Niveau, das Thürkauf schon draufhatte und auch anstrebt. Seine persönliche Bestleistung liegt bei 7,28 Metern – damit wurde er 2017 im Zürcher Letzigrundstadion Vizeschweizermeister.

In St. Gallen wirkte Thürkauf etwas verkrampt, ja fast schon überkonzentriert. Sein nächstes wichtiges Ziel ist der Sechskampf am Eidgenössischen Turnfest vom kommenden Juni in Aarau.

Der TVR war in St. Gallen mit einem Trio am Start. Einen guten Auftritt zeigte an ihrer ersten Elite-SM in der Halle Céline Niederberger. In den 400-Meter-Vorläufen lief sie in 58,60 ihre zweitbeste Zeit bisher und verpasste den B-Final um die Ränge fünf bis acht nur relativ knapp. Mit einem etwas verhaltenen Start vergab sie wahrscheinlich eine bessere Zeit.

Grosses Pech hatte Aline Kämpf, die im 60-Meter-Sprint und im 60-Meter-Hürdenlauf gemeldet war, an ihrer ersten Elite-SM. In ihrem 60-Meter-Vorlauf vom Samstag erlitt sie eine Oberschenkelzerrung und kam in 8,58 Sekunden nur noch humpelnd ins Ziel. Ihre Bestleistung liegt bei 7,89 Sekunden, mit einem

guten Finish wäre in St. Gallen vielleicht die Halbfinalqualifikation möglich gewesen. Viel ärgerlicher war, dass sie die Nachwuchs-Hallen-SM vom folgenden Wochenende in Magglingen verpasste. Dort wäre für sie vor allem im Hürdensprint eine Spitzenplatzierung möglich gewesen. Im 60-Meter-Lauf der Männer holte sich ex-TVRIler Silvan Wicki, der inzwischen für den BTV Aarau startet, den Titel in 6,65 Sekunden. Sein Bruder Nils Wicki (OB Basel) wurde Hallenmeister im

Dreisprung. Und mit Alex Hochuli führte ein weiterer ehemaliger TVR-Athlet die Platzinterviews, die in der ganzen Halle zu hören waren. *Sprossi*

Leichtathletik, Hallen-Schweizermeisterschaften Elite, 16./17. Februar 2019, Athletik Zentrum St. Gallen Männer. Weit: 1. Benjamin Gföhler (LC Zürich) 7.77, 2. Simon Ehammer (TV Teufen) 7.36, 3. Finley Gaio (SC Liestal) 7.34; 10. Marco Thürkauf (TV Riehen) 6.76 (6.70/6.62/6.76).

Frauen. 60 m. Vorläufe: Aline Kämpf (TV Riehen) 8.58. – **400 m. Vorläufe:** Céline Niederberger (TV Riehen) 58.60.

Kantonale Geländelaufmeisterschaften vom 3. Februar in Biel-Benken

Dreimal Gold für den TV Riehen



Simon Gysel und Ciara Weber.

An den Kantonalen Crosslaufmeisterschaften beider Basel in Biel-Benken holte sich der TV Riehen neun Medaillen, davon drei goldene.

Den Titel sichern konnten sich Josief Michiel bei den Knaben Jugend U16 (Jugend B), Simon Gysel bei den Schülern B und Ciara Weber bei den Schülerinnen C. Zweitschnellster aller Läufer auf der Hauptstrecke über sechs Kilometer war Zersenay Michiel, der damit auch Zweiter

der Läufer M20 wurde. Michael Zarantonello wurde Zweiter bei den Läufern M40, Abel Isak Zweiter der Knaben U18. Bronze holten sich Aaron Kartje bei den Junioren (MU20), Irina Antener bei den Mädchen U18 (Jugend B) und Mael Madero (Schüler A).

Leichtathletik, SuperCross, Kantonale Geländelaufmeisterschaften beider Basel, 3. Februar 2019, Biel-Benken

Hauptstrecke (6 km). Läufer. M20 (5): 2. Zersenay Michiel 22:50.4. – **M40 (4):** 2. Michael Zarantonello 27:52.4.

Kurzstrecke (4 km). Junioren U20 (5): 3. Aaron Kartje 15:40.6.

Jugend (3 km). Jugend A/MU18 (5): 2. Abel Isak 11:15.3.

Jugend (2 km). Jugend B/MU16 (12): 1. Josief Michiel 7:40.7; 6. Carl Linus Orth 8:31.9. – **Jugend B/WU16 (11):** 3. Irina Antener 9:17.7.

Schüler (1 km). Schüler A/MU14 (23): 3. Mael Madero 8:31.9. – **Schüler B/MU12 (29):** 1. Simon Gysel 4:07.4; 4. Koen de Jong 4:17.8, 5. Alex Stricker 4:25.9. – **Schülerinnen B/WU12 (43):** 9. Angeline Hermann 4:50.9. – **Schülerinnen C/WU10 (46):** 1. Ciara Weber 4:49.6.

Zwei Vereinsrekorde und viel Pech

Trotz zwei Vereinsrekorden durch Joël Indlekofer (1000 Meter) und Norina Sankieme (Dreisprung) reichte es dem TV Riehen an der Leichtathletik Nachwuchs-Hallen-SM vom 23./24. Februar in Magglingen mit viel Pech nicht für Lauffinals und Podestplätze.

Der TVR nahm insgesamt mit neun Athletinnen und Athleten an den Nachwuchs-Hallen-Schweizermeisterschaften teil. Die Läufer verzichteten mehrheitlich auf einen Start. Andere konnten wegen Verletzung nicht mitmachen.

Am Samstag waren vor allem die TVR-Sprinter im Einsatz. Cédric Dieterle war die grösste Medaillenhoffnung. Um um die Medaillen laufen zu können, musste er es in den Vorläufen unter die besten Vier schaffen, da beim 400-Meter-Lauf in der Halle nur vier Bahnen zur Verfügung stehen.

Zu langsam angegangen

In seinem Vorlauf liefen die beiden stärksten Läufer, denen er nicht zu folgen wagte. Am Ende kam Dieterle den Spitzenläufern



Joel Indlekofer und Norina Sankieme – hier an Wettkämpfen auf der Grenzelmatte in Riehen – stellten in Magglingen Vereinsrekorde auf.

Renovation oder Umbau Ihrer
Küche bringt neue Leidenschaft!



Seit 1978:

Ihr Haushaltapparate- und Küchenparadies.

- Grosse Küchenausstellung
- 700 m² Ausstellfläche
- Planung, Lieferung und Montage durch eigenen Kundenservice



Mühlemattstrasse 25 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66
info@baumannoberwil.ch • www.baumannoberwil.ch
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr

bethesda 
SPITAL

THE SWISS
LEADING
HOSPITALS
Best in class.

Führend in Frauen- und Bewegungsapparatmedizin



www.bethesda-spital.ch

Unsere Leidenschaft ist unser Beruf!

- Gartengestaltung • Gartenbau
- Gartenunterhalt • Baumpflege


Marcel Schweizer AG



Bäumligasse 12
4125 Riehen
Telefon: +41 (0)61 643 02 60
E-Mail: info@marcel-schweizer.ch
Website: www.marcel-schweizer.ch

doch sehr nahe und war nicht ganz so ausgepowert wie sonst. In 51,15 blieb er denn auch 0,5 Sekunden über seiner Bestzeit, was leider auch 9 Hundertstelsekunden über der für die Finalqualifikation nötigen Zeit lag. Im Final wäre für Cédric Dieterle alles möglich gewesen. Die Medaillen gingen zwischen 50,00 und 50,71 Sekunden weg.

Fünf 60-Meter-Sprinter

Im 60-Meter-Sprint starteten gleich fünf TVR-Knaben. Robert Hoti, der Jüngste, rannte die 60 Meter bei den Männlichen U16 erneut in 7,77 Sekunden und egalisierte damit seine persönliche Bestzeit. Ärgerlich, dass 0,03 Sekunden fehlten für den B-Final.

Die weiteren vier TVR-Athleten starteten bei den U18 und machten fast zehn Prozent des Feldes aus. Ryan Schaufelberger war mit seinen 7,60 Sekunden unzufrieden und auch Patrick Anklin war mit seinen 7,43 Sekunden nicht ganz zufrieden. Thimo Roth musste mehrmals in den Startpflock. Zuerst gab es einen Fehlstart, danach ertönte der Schuss nur noch als leises «Pff». Nach einem Unterbruch konnte die Serie doch noch starten, aber Thimo Roth lief mit 7,66 Sekunden eine unbefriedigende Zeit.

Koniecznys zwei Starts

Noch schlimmer erwischte es Daniel Konieczny. Der Startschuss war wieder so leise, dass ihn nur die Hälfte der Athleten hörte.

Nach dem Zieleinlauf hiess es, dass der Lauf wiederholt werde. Daniel Konieczny wirkte bei der Wiederholung müde, lief überhaupt nicht mehr schön und kam in 7,73 Sekunden ins Ziel. Als alle Zeiten feststanden, wurde klar, dass der schnellste TVR-Läufer Patrick Anklin den Einzug in den B-Final um 0,01 Sekunden verpasst hatte.

Nach kurzer Wartezeit gingen alle vier U18-Sprinter des TV Riehen nach Hause. Auf dem Nachhauseweg wurde dann bekannt, dass Patrick Anklin wegen des Verzichts anderer Athleten doch noch in den B-Final hätte nachrücken können. Das war aber dann nicht mehr möglich.

Vereinsrekord reichte nicht

Joël Indlekofer, der letzte Rieher Starter am Samstag, hielt in seinem 1000-Meter-Vorlauf mit der Spitzengruppe mit und kam als Fünfter ins Ziel. Seine Zeit von 2:44.62 bedeutete nicht nur persönliche Bestleistung, sondern auch TVR-Hallenvereinsrekord der Männer. Leider war dies nur die zwölftebeste Vorlaufzeit und so verpasste Indlekofer den Final um zwei Ränge.

Hürdenläufe zum Auftakt

Am Sonntag standen die Hürdenläufe auf dem Programm. Lara Bidder sollte primär die Stimmung und das ganze Prozedere einer Schweizermeisterschaft in sich aufnehmen. Sie hatte zuvor erst zwei Hürdenwettkämpfe absolviert. Beim 60-Meter-Hürden-

Vorlauf in Magglingen stimmte der Anlauf auf die erste Hürde nicht. Trotzdem kämpfte sich Lara Bidder ins Rennen und kam in verhältnismässig guten 10,20 Sekunden ins Ziel. Alexia Groh wollte die SM-Limite bestätigen, verpasste diese Zeit aber um 0,09 Sekunden.

Ein Hindernis zu viel

Yeshe Thüring schliesslich wollte in den B-Final kommen. Sein Lauf verlief gut, bis zur letzten Hürde. Der Führende warf auf der Nebenbahn die Hürde so um, dass sie teilweise auf Yeshes Bahn zu liegen kam. Trotz dieser Beeinträchtigung blieb der junge Riehener nur 0,01 Sekunden über seiner Bestzeit. Und genau diese wäre für die B-Final-Qualifikation nötig gewesen.

In den technischen Disziplinen stand Yeshe Thüring im Hoch- und im Weitsprung im Einsatz. Im Hochsprung lief es ihm nicht wie gewünscht. Schuld war seiner Meinung nach die Farbe der Latte, die sich nur schlecht vom Hintergrund abgehoben habe. Der Trainer meinte, Schuld sei eher die kurze Nachtruhe gewesen – der Hochsprung der U18 begann bereits um 9.30 Uhr. Im Weitsprung traf Yeshe Thüring den Balken nicht wunschgemäss und auch die Landung gelang nicht immer nach Wunsch. Da wäre deutlich mehr möglich gewesen als 5,44 Meter.

Sankiemes starker Dreisprung

Als letzte TVR-Vertreterin kam Norina Sankieme im Dreisprung

dran. Beim Einspringen traf sie den Balken nie. Auch im ersten, sehr guten Versuch übertrat sie. Im zweiten Versuch konnte sie dann eine persönliche Bestleistung hinlegen und nahm die Finaldurchgänge der besten Acht mit einer Weite von 10,66 Metern als Sechste in Angriff.

Rekord im letzten Versuch

Vor dem letzten Versuch lag sie auf Platz acht. Mit 10,86 Metern sprang sie zum Abschluss Hallenvereinsrekord und holte sich den sechsten Platz zurück. Damit fehlten ihr bei den Weiblichen U18 62 Zentimeter für die Bronzemedaille. Bei den älteren U20 hätte ihre Weite für die Goldmedaille gereicht.

Fabian Benkler

Leichtathletik, Hallen-Nachwuchsschweizermeisterschaften, 23./24. Februar 2019, Sporthalle «End der Welt», Magglingen

Männliche U20. 400 m. Vorläufe: Cédric Dieterle 51.15.

Männliche U18. 60 m. Vorläufe: Patrick Anklin 7.43, Ryan Schaufelberger 7.60, Thimo Roth 7.66, Daniel Konieczny 7.73. – **200 m. Vorläufe:** Thimo Roth 23.65. – **1000 m. Vorläufe:** Joël Indlekofer 2:44.62 PB.

Männliche U16. 60 m. Vorläufe: Robert Hoti 7.77. – **60 m H. Vorläufe:** Yeshe Thüring 9.21. – **Hoch:** 8. Yeshe Thüring 1.60. – **Weit:** 10. Yeshe Thüring 5.44 (5.14/5.44/5.36).

Weibliche U18. 60 m H. Vorläufe: Alexia Groh 9.69 PB. – **Hoch:** 9. Alexia Groh 1.50. – **Drei:** 6. Norina Sankieme (TVR) 10.86 PB (X/10.62/10.66/10.26/10.20/10.86).

Weibliche U16. 60 m H. Vorläufe: Lara Bidder 10.20.

Eine Finalqualifikation und zwei Medaillen



Die beiden U16-Teams des TVR mit (hinten von links) Lynn Hauswirth, Lena Schwan, Chiara Helfenstein, Lara Bidder und Naomi Anklin sowie (vorne) Robert Hoti, Daniele Licci, Yeshe Thüring, Dominik Pappenberger und Josief Michiel.

Foto: Fabian Benkler

Eine Schweizer-Final-Qualifikation für die Knaben U16, ein Bronzeplatz für die Knaben U10 und ein vierter Platz für die Mädchen U16 – das war die Ausbeute der sieben TVR-Teams am Kids Cup Team Regionalfinal.

Die Knaben U14 starteten mit der Hürden-Pendelstafette. Sie warfen leider einmal die Hürde um und verloren ihr Staffelingchen einmal, was über zwei Sekunden kostete. Im Mehrfachsprung konnte Samuel Ifenkwe als Einziger den 5er-Abstand springen. Linus Kaufmann verhungerte bei diesem Versuch leider – beim Einspringen hatte es noch deut-

lich gereicht. Im Biathlon konnten die Jungs ihre Lauftalente zeigen und wurden Zweite. Im abschliessenden Teamcross lief es nicht nach Wunsch. Es resultierte der 5. Schlussrang.

U16 mit Platz zwei und vier

Die Mädchen und die Knaben U16 hatten sich einen Podestplatz zum Ziel gesetzt und hofften, mit ein bisschen Glück einen Finalplatz zu ergattern, wozu Platz zwei nötig war. Im Stabweitsprung haderte man mit den sehr strengen Kampfrichtern. Die Sprünge von Lena Schwan und Lynn Hauswirth landeten gemäss Kampfrichter knapp hin-

RIEHENER ZEITUNG

**Das Team der
Riehener Zeitung
wünscht dem TV Riehen
weiterhin viel Erfolg!**

Schopfgässchen 8, 4125 Riehen
Postfach 198

Telefon 061 645 10 00

Fax 061 645 10 10

inserate@riehener-zeitung.ch

redaktion@riehener-zeitung.ch

www.riehener-zeitung.ch

Erscheint jeden Freitag.

reinhardtverlag



RESTAURANT BASLERHOF BETTINGEN

**Wir wünschen dem TV Riehen viel sportlichen
Erfolg und spannende Wettkämpfe.**

Das Baslerhof-Team

Jean-Marie Ruffny + Claudette Lippert

Dorfbeiz – Bettingerstube – Chrischona-Saal –
Apérobar – Gartenterrasse – Gästezimmer und
Gästewohnungen – Partyservice – Gratisparkplätze

Tel. 061 603 24 25

Fax 061 603 24 29

e-mail: restaurant@baslerhof.ch

www: baslerhof.ch

Verantwortung für Füße.

**Neu-Eröffnung
Kompetenzzentrum**

Winkler ORTHO SCHUH TECHNIK
Hammerstrasse 14, 4058 Basel
T 061 691 00 66 | winkler-osm.ch

Patrick
WINKLER
ORTHO SCHUH TECHNIK

ter der 4er-Linie. Auch bei den Sprüngen von Josief Michiel hätten wohl die meisten fünf Punkte gegeben und Yeshe Thüring verpasste den Fünfer ebenfalls sehr knapp. Die Knaben gewannen diese Disziplin.

Im Risikosprint wurden sowohl die Knaben als auch die Mädchen nur von den Old Boys geschlagen. Josief Michiel und Daniele Licci konnten den Fünfer erreichen, Lara Bidder und Naomi Anklin bei den Mädchen den guten Vierer. Im Biathlon zeigten beide Teams ihre Treffsicherheit und konnten am zweitmeisten Hütchen abwerfen. Die Knaben rannten innerhalb von drei Minuten mindestens vier Runden mehr als ihre Konkurrenten. Diese Ausdauerqualität fehlte bei den Mädchen.

Im Teamcross gingen Josief Michiel, Daniele Licci, Dominik Pappenberger, Robert Hoti und Yeshe Thüring sofort in Führung. Die Old Boys kamen aber immer näher und nach einem Sturz der Riehener zog OB vorbei. Im Schlussspurt konnte Aaron Müller, ein Riehener im Dress der Old Boys, den TVR-Athleten Yeshe Thüring knapp schlagen. Die Old Boys und die TVR-Knaben hatten am Ende gleich viele Rangpunkte und gleich viele Disziplinsiege, weshalb das Teamcross zählte, wo OB knapp die Nase vorn hatte. Da sich beide Mannschaften für den Schweizer Final vom folgenden Sonntag qualifiziert hatten, war dies nicht weiter tragisch.

Die TVR-Mädchen kämpften im Teamcross um jeden Platz. Vor allem Lara Bidder konnte Rück-

stände einholen und lief frech. Es reichte in dieser Disziplin nur für den sechsten Rang. Am Ende war man zwar punktgleich mit den Drittplatzierten, hatte aber die schlechteren Einzelergebnisse.

Der TVR-Knabe Luca Zihlmann sprang bei den U16-Mixed der Old Boys ein, da diese zu viele Verletzungsausfälle zu beklagen hatten. Luca zeigte einen guten Wettkampf und konnte mit der Konkurrenz mithalten.

Dank Aryan Kücük komplett

Am Nachmittag starteten die jüngeren Kinder. Bei den Knaben U12 war man froh, dass Aryan Kücük einspringen konnte, als ein Teammitglied in Riehen nicht auftauchte. So konnten Alex Stricker, Jules Cazenave, Jakob Bratke, Manuel Schmelzle und Sydney Beyrer zusammen mit Aryan in Vollbesetzung antreten. Aryan zeigte denn auch gute Resultate.

Im Ringlisprint kamen die Riehener auf gute 29 Punkte. Im Weitsprung konnte man nicht mit den Besten mithalten. Im Biathlon zeigte Jules Cazenave seine Wucht und Treffsicherheit. Im abschliessenden Teamcross konnte Alex Stricker einige Konkurrenten überholen. Am Ende reichte es für den fünften Rang.

Die U12-Mädchen mit Rebecca Wüthrich, Yaël Gengenbacher, Eleni Fischer, Lina Knutti, Emily Sieber und Lucia Pfeleiderer zeigten einen guten Ringlisprint, die anderen Mannschaften waren aber noch besser. Trotz guter

Patrizia's
Schoggiparadies
Riehen



www.schoggiparadies.ch

- **Reparatur-Service**
- **Gas-Installationen**
- **Boiler-Reinigungen**
- **Gartenbewässerungen**
- **Rinnenreinigungen**

Sanitäre Anlagen
Spenglerei
Heizungen



Hans
Heimgartner
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

Büro: Bosenhaldenweg 1
Werkstatt: Mohrhaldenstrasse 33
4125 Riehen

Telefon 061 641 40 90
Telefax 061 641 06 91
info@hans-heimgartner.ch

Athletik Sportmassage Riehen

Paradiesstrasse 15
4125 Riehen
Natel 079 211 70 59

Peter Unholz
dipl. Sportmasseur

Lemmenmeier Metall GmbH

Martin Lemmenmeier
Metallverarbeitung
Schmiede, Schlosserei

Rössligasse 36
4125 Riehen

079 219 73 13 / 061 641 02 05 fax
lemmenmeier.metall@sunrise.ch

Resultate, insbesondere von Rebecca Wüthrich, reichte es nicht zu mehr als Rang sieben, was die Mädchen unzufrieden stimmte.

Bronze für jüngste Knaben

Milan Lo Verdi, Jakob Thern, Rosario Davi, David Piekarek, Leo Oswald und Gustav Tange zeigten bei den Knaben U10 auch in diesem Jahr einen super Wettkampf. Sie machten praktisch keine Fehler und hätten höchstens im Sprung einen Rang besser sein können. Sowohl in der Pendelstafette als auch im Weitsprung kamen sie auf den dritten Rang. Im Biathlon fehlte es an Ausdauer, drehten die Rieherer doch am wenigsten Runden. Im Hindernislauf konnten sie sich nicht mehr verbessern. Die U10-Mädchen waren in allen Disziplinen im Mittelfeld. Amina Mokrani zeigte einen guten

Wettkampf. Am Ende reichte es für das TVR-Sextett für den 7. Rang, was die Kinder selbst nicht so toll fanden.

UBS Kids Cup Team, Regionalfinal, 17. März 2019, Kleine Kreuzzelg Mellingen

U16. Boys: 2. TV Riehen (Josief Michiel, Daniele Licci, Dominik Pappenberger, Robert Hoti, Yeshe Thüring) 6. – **Girls:** 4. TV Riehen (Naomi Anklin, Lara Bidder, Lena Schwan, Lynn Hauswirth, Chiara Helfenstein) 16.

U14. Boys: 5. TV Riehen (Linus Kaufmann, Mael Medero, Aaron Brenneisen, Yusuf El Saadoun, Samuel Ifenkwe) 20.

U12. Boys: 5. TV Riehen (Aryan Küçük, Jules Cazenave, Manuel Schmelzle, Sidney Beyrer, Alex Stricker, Jakob Bratke) 23. – **Girls:** 7. TV Riehen (Yaël Gengenbacher, Emily Sieber, Eleni Fischer, Lina Knutti, Lucia Pfeleiderer, Rebecca Wüthrich) 26.

U10. Boys: 3. TV Riehen (Milan Lo Verdi, Jakob Thern, Rosario Davi, David Piekarek, Leo Oswald, Gustav Tange) 17. – **Girls:** 7. TV Riehen (Amina Mokrani, Ciara Weber, Emma Hetzel, Lea Gehrein, Emilia Raim, Noemi Wüthrich) 24.

El Jaddar schneller als Tadesse Abraham

Am Kerzerslauf vom 16. März belegte Ahmed El Jaddar vom TVR auf der 15 Kilometer messenden Hauptstrecke hinter vier Kenianern den fünften Rang unter allen Gestarteten. Obwohl er durch muskuläre Probleme leicht handicapiert war, kam er auf der hügeligen Strecke rund eine halbe Minute vor dem Halbmarathon-Europameister von 2016, Tadesse Abraham ins Ziel. Am 3. März hatte Ahmed El Jaddar den 10-Kilometer-Lauf von Payerne gewonnen. In 29:59.5 holte sich der M30-Läufer den Tagessieg.

Vier TVR-Läufer an 10-Kilometer-SM

Der TVR war an der SM im 10-Kilometer-Strassenlauf vom 23. März in Uster mit vier Mitgliedern am Start. Der schnellste TVR-Läufer war Zersenay Michiel, der in 35:31 unter allen Läufern auf den 148. Platz lief, was Platz 101 bei den Männern bedeutete. Abel Isak kam in 36:03 bei den Junioren U20 auf den 14. Platz, Aaron Kartje folgte ebenfalls bei den Junioren auf dem 22. Platz in 37:38. Ihr Trainer Michael Zarantonello lief eine Zeit von 43:06 und kam damit bei den Männern M45 auf den 22. Platz.



ALLES AUS EINER HAND.

Seit über 50 Jahren planen, konstruieren und produzieren wir erfolgreich individuelle Lösungen für die Privatwirtschaft, öffentliche Hand und Industrie.

Unholzgasse 16 · 4125 Riehen
Telefon 061 645 91 91
www.senn-metallbau.ch

RUDOLF SENN AG
METALLBAU

Jäggi Vollmer

Spenglerei | Sanitär | Blechspezialitäten

Horburgstrasse 96 4057 Basel Tel. 061 692 03 11 www.jaeggivollmer.ch



U16-Knaben wieder auf Platz vier

Die U16-Knaben des TVR am UBS-Kids-Cup-Team-Final in Bern mit Yeshe Thüring, Daniele Licci, Robert Hoti, Josief Michiel und Dominik Pappenberger.

Foto: Sonja Licci



Wie vor einem Jahr hatten sich die Knaben U16 als einziges TVR-Team für den UBS-Kids-Cup-Team-Final qualifiziert. Einziger Verbliebener aus dem Vorjahresteam war Yeshe Thüring. Im Vorfeld hatte man die Stärkeverhältnisse unter den Teams nur schwer einschätzen können. Im Sprint schafften Yeshe Thüring, Dominik Pappenberger und Daniele Licci je vier Punkte. Robert Hoti und Josief Michiel holten sogar fünf Punkte, was 26 Metern in vier Sekunden entspricht. Daniele Licci hatte im zweiten Versuch den Fünfer nicht geschafft, kam aber sicher nicht als Letzter ins Ziel. Im Stabweitsprung holten die TVR-Knaben wie schon in der Ausscheidung und am Regionalfinal zwei Fünfer (Daniele Licci und Dominik Pappenberger) sowie drei Vierer. Nach zwei Dis-

ziplinen ergab dies den vierten Zwischenrang hinter dem ST Bern, Länggasse Bern und dem LC Zürich.

Im Biathlon hatten die Riehener am Regionalfinal überzeugt. Ob sie die Hütchen nochmals so gut treffen würden, war eine andere Frage. Die Runden waren am Final sehr gross, weshalb Überwindungen nur schwer möglich waren. Die Riehener konnten nicht mit der Spitze mitlaufen und wurden in dieser Disziplin nur Sechste. Immerhin traf Zürich schlechter. Da aber Genf alle Hütchen abräumte und vier Runden mehr erlief als Riehen, blieb das TVR-Team auf dem vierten Rang.

Die beiden Berner Vereine hatten sich abgesetzt und machten den Sieg unter sich aus. Im Teamcross, einer Hindernislauf-Staffel, musste man mindestens

Wir engagieren uns unter dem Motto
„e suuberi Sach!“ gerne bei Ihnen in Haus-,
Garten- & Anlagenwartung!
Rufen Sie uns heute noch an!

Tel. 061 641 80 85
info@hga.ch
Lörracherstrasse 50, Riehen



drei Ränge vor Genf sein und gewinnen oder vier Ränge gutmachen – ein ziemlich unrealistisches Szenario. Am Start kam Daniele Licci gut weg, wurde aber vom Zürcher und Berner zurückgehalten. Der Länggasse-Sprinter kam ungestört weg. Am ersten Hindernis, einem Mattenberg, kam Daniele Licci als erster Verfolger durch, dahinter gab es ein grosses Getümmel und Bern verlor etliche Ränge.

Riehen und Länggasse bauten ihren Vorsprung aus. Nach vier Runden stürzte der Länggasse-Läufer über den berüchtigten Mattenberg und Riehen war allein an der Spitze. Die Freude war gross, als Bern die Genfer auf den vierten Rang verdrängte – damit lag Riehen nun auf einem Podestplatz. Doch dann stand ein Läufer dem TVR-Athleten Robert Hoti auf den Schuh und der Bändel löste sich. In der

ersten engen Kurve stand Robert Hoti auf diesen Bändel und ging zu Boden. Länggasse überholte wieder und Riehen musste sich mit dem zweiten Rang im Teamcross zufriedengeben.

Länggasse Bern konnte mit diesem Diszipliniensieg den ST Bern noch überholen und wurde Schweizermeister. Genf lag am Ende noch einen Rangpunkt vor Riehen. Es fehlte also, wie im Vorjahr, nur ein Punkt für einen Podestplatz. In diesem Jahr ärgerte man sich aber weniger über den vierten Rang. Die TVR-Jungs durften stolz sein auf ihre Leistung.

Fabian Benkler

UBS Kids Cup Team, Schweizer Final, 24. März 2019, Wankdorf, Bern

U16. Boys: 1. TV Länggasse Bern 9, 2. ST Bern 9, 3. Stade Genève 14, 4. TV Riehen (Josief Michiel, Daniele Licci, Dominik Pappenberger, Robert Hoti, Yeshe Thüring) 15; 9. Old Boys Basel 32.

TVR-Vereinswaldlauf vom 30. März in den Langen Erlen

Emma Böhm und Zersenay Michiel top

Am Samstag, 30. März, eröffnete der TVR die Freiluftsaison mit dem Waldlauf in den Langen Erlen. Schnellster auf der 3285 Meter langen Hauptstrecke war Zersenay Michiel, schnellster Senior war Pascal Enggist. Bei den Frauen, die 2190 Meter zurückzulegen hatten, war U18-Siegerin Emma Böhm schneller als Frauen-Siegerin Céline Niederberger. Die weiteren Kategoriensiege gingen an Lynn Bühler (WU14), Rebecca Wüthrich (WU12), Noa Lasry (WU10), Joel Indlekofer (MU16/18),

Mael Medero (MU14), Simon Gysel (MU12) und Jakob Thern (MU10).

Vereinswaldlauf TV Riehen, 30. März 2019, Lange Erlen

Frauen (2190 m): 1. Céline Niederberger 9:23.8, 2. Nicole Thürkauf 10:16.2, 3. Corinne Stäubli 10:16.3, 4. Elena Kaufmann 10:53.9, 5. Aline Kämpf 10:54.1, 6. Jara Zwahlen 10:55.7, 7. Luce Pieters 11:05.5, 8. Anouk Pieters 11:23.5. – **Juniorinnen U16/U18 (2190 m):** 1. Emma Böhm 8:15.9, 2. Irina Antener 8:25.5, 3. Norina Sankieme 9:20.1, 4. Annik Kähli 9:26.1, 5. Eva Knopp 10:00.0, 6. Alexia Groh 10:43.8, 7. Naomi Anklin 10:44.0, 8.

Piazza

Café Bar

Bachgässchen 6 (Singeisenhof)
Riehen | Tel. 061 641 10 04

Di-Fr, 08-19 | Sa, 08-17 | So, 13-17

ZIMBER AG

Ihr Küchen-Spezialist für Um- und Neubau
seit 1980

Besuchen Sie unsere modernen
Küchenausstellungen

Hauptstr. 26, 4302 Augst
Tel. 061 815 90 10

Rosentalstr. 24, 4058 Basel
Tel. 061 692 20 80

info@zimber.ch
www.zimber.ch

so nicht...



...bei uns erhalten Sie professionellen
Druck und richtiges **Ausrüsten**.

**Ihre Drucksachen sind bei uns
in guten Händen!** ...denn drucken ist unsere Stärke!

Druck
[offset-, digital-, schnell-, buchdruck]
Ausrüsten
[druckweiterverarbeitung]
Versand
[lettershop]
Prepress
[druckvorstufe, grafik]
Elektronische Medien
[internet und multimedia]

Merkel Druck
Druck Verlag Kommunikation

Merkel Druck AG
Baselstrasse 52
Postfach
CH-4125 Riehen 1
Tel. 0041 (0)61 641 44 59
Fax 0041 (0)61 641 46 44
info@merkel.ch
www.merkel.ch



Vereinsabzeichen und
-signete, Siegerpreise,
Cliquenbecher,
Ehregaben, etc.
Kristall Weinkaraffen,
Spezialanfertigungen
Nach Ihren Wünschen.
Keramik-Fasnachtsfiguren
Rasche Lieferung,
Reelle Preise,
eigenes Atelier.

Reimann Graveure

Clarastrasse 25
Tel. 061 691 00 60
Fax: 061 691 74 18

Reimanngravuren@bluewin.ch
www.reimanngraveure.ch

Das Fachgeschäft für Zinn und Gravuren



Die jüngsten Knaben – rechts Sieger Jakob Thern (356).

Foto: Philippe Jaquet

Lara Bidder 10:45.3, 9. Lynn Hauswirth 11:41.3, 10. Lena Schwan 11:42.8, 11. Céline Binkert 121:21.0, 12. Deborah Gengenbacher 15:51.0, 13. Norah Hummel 15:51.1. – **Weibliche U14 (1300 m)**: 1. Lynn Bühler 4:55.5, 2. Saskia de Jong 5:00.4, 3. Lynn Huber 5:03.2, 4. Irma Martin Sierra 5:06.0, 5. Annina Pappenberger 5:07.0, 6. Raquel Guzmán 5:16.3, 7. Mariana Tirendi 5:19.2, 8. Bigna Hatz 5:23.2, 9. Liv Hauswirth 6:02.0, 10. Sarah Eish 6:09.4, 11. Joelle Loeliger 6:41.7, 12. Lia Loeliger 6:42.5. – **Weibliche U12 (1300 m)**: 1. Rebecca Wüthrich 4:56.6, 2. Eleni Fischer 5:122.7, 3. Emily Sieber 5:15.5, 4. Elisa Lupp 5:20.3, 5. Lina Knutti 5:21.7, 6. Sofie Classen 5:28.9, 7. Angeline Hermann 5:30.2, 8. Mathilda Brettenthaler 5:39.7, 9. Julie Berli 5:45.3, 10. Chenoa Wieland 5:49.3, 11. Zoé Bernard 5:50.2, 12. Yael Gengenbacher 5:53.2, 13. Lucia Pfleiderer 5:57.0, 14. Franciska Brunner 6:12.1. – **Weibliche U10 (1300 m)**: 1. Noa Lasry 5:37.8, 2. Ciara Weber 5:44.8, 3. Noemi Wüthrich 5:50.8, 4. Amina Mokrani 6:09.5, 5. Emilia Raim 6:17.5, 6. Lea Gehrlein 6:21.8, 7. Emma Lotta Hetzl 6:26.7, 8. Chiara Tronconi 6:45.0, 9. Valérie Brunner 6:59.5. **Senioren (3285 m)**: 1. Pascal Enggist 12:09.9, 2. Uwe Totzke 12:32.5, 3. Michael Zantonello 13:04.3, 4. Mario Arnold 15:25.8, 5. Roger Steuer 18:41.0. – **Männer (3285 m)**: 1. Zersenay Michiel 10:26.5, 2. Tedros Sium 10:29.3,

3. Aaron Kartje 10:33.1, 4. Noah Siebenpfund 11:11.3, 5. Birk Kähli 12:23.6, 6. Adriel Kamenz 13:00.2, 7. Fabian Benkler 14:48.2, 8. Marco Thürkauf 14:48.3, 9. Daniel Schmidt 15:49.6, 10. Tobias Loeliger 18:16.1, 11. Lucas Sprenger 18:16.8. – **Junioren U16/18 (2190 m)**: 1. Joel Indlekofer 6:38.4, 2. Abel Isaak 6:40.0, 3. Josief Michiel 7:20.4, 4. Luca Zihlmann 7:44.6, 5. Carl Linus Orth 7:46.3, 6. Cedric Reinhard 8:24.8, 7. Gideon Pfleiderer 8:24.9, 8. Fabian Zihlmann und Quirin Darms je 8:28.1, 10. Daniel Konieczny 8:57.2, 11. Yann Menzel 9:00.7, 12. Nikola Graf 9:01.6, 13. Samuel Kamenz 9:49.4, 14. Luc Löffel 10:17.6, 15. Lucien Meier 10:23.3, 16. Dominik Pappenberger 10:28.6, 17. Timo Röth 11:35.2, 18. Ryan Schaufelberger 11:35.3. – **Männliche U14 (1300 m)**: 1. Mael Medero 4:33.8, 2. Linus Kaufmann 4:41.3, 3. Enea Christ 4:51.1, 4. Max Rupp 4:51.6, 5. Yusuf El Saadoun 5:20.9, 6. Aaron Brenneisen 5:09.2. – **Männliche U12 (1300 m)**: 1. Simon Gysel 4:36.5, 2. Oskar Lau 4:40.5, 3. Alex Stricker 4:41.1, 4. Koen de Jong 4:42.5, 5. Jules Cazenave 5:11.2, 6. Manuel Schmelzle 5:19.3, 7. Fabrice Kaufmann 5:27.4, 8. Sidney Beyrer 5:41.8. – **Männliche U10 (1300 m)**: 1. Jakob Thern 5:26.8, 2. Michael Cassidy 5:27.1, 3. Tim Müller 5:36.7, 4. Max Reinhardt 5:38.4, 5. Yann Wunderle 6:32.5, 6. Rosario Davi 6:50.3, 7. Hannes Thern 8:10.5, 8. Keeney Beyrer 9:25.4.

Den direkten Wiederaufstieg geschafft

Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Easy League Women 1 der Region Basel haben die Volleyballerinnen des TV Riehen den direkten Wiederaufstieg geschafft.

In der Gruppe A der 2. Liga der Easy League Women holten sich unsere Volleyballerinnen mit acht Siegen aus zehn Partien und daraus resultierenden 24 Punkten den Gruppensieg vor dem TV Büren, der mit sieben Siegen auf 20 Punkte kam. Das Auswärtsspiel gegen Büren und das Heimspiel gegen Therwil waren die einzigen Begegnungen, die verloren gingen. Nach der Niederlage gegen Büren stellten unsere Volleyballerinnen den Gruppensieg mit den Erfolgen über St. Anton und Blauen sicher. Hier der Saisonbericht Januar bis März:

Weihnachtsessen

Nach dem wie immer gemütlichen und lustigen Weihnachtsessen im Sir Taki am 18. Dezember 2018 und einer mehr als zufriedenstellenden Vorrunde, starteten wir am 10. Januar 2019 in die Rückrunde. Nachdem wir bis dahin bereits alle Spiele gewonnen hatten, wollten wir an unseren Erfolg anknüpfen.

Rückschlag Anfang Jahr

Das erste Spiel der Rückrunde fand in Pratteln gegen den TV

Pratteln NS U23 statt und wir gewannen das Spiel mit 1:3 Sätzen, dies obwohl wir immer noch drei verletzte Spielerinnen hatten. Immer noch siegeshungrig zogen wir am 24. Januar nach Blauen und besiegten auch den TSV Blauen mit 1:3 Sätzen.

Am 1. Februar spielten wir dann zu Hause gegen den SVKT Therwil und verloren erstmals diese Saison ein Spiel, und das gleich mit 0:3 Sätzen.

Auch das Auswärtsspiel gegen den TV Büren verloren wir mit 0:3 Sätzen.

Zum Erfolg zurückgefunden

Am 22. Februar fanden wir wieder in die Erfolgsspur zurück, indem wir uns in einem Heimspiel gegen den SVKT St. Anton Basel mit 3:0 Sätzen den Sieg holten. Damit lagen wir auf dem ersten Platz der Tabelle mit 21 Punkten, dicht gefolgt vom TV Büren und SVKT Therwil mit jeweils 17 Punkten.

Trotz drei verletzten Spielerinnen und etlichen Krankheitsausfällen hatten wir uns tapfer geschlagen. So hofften wir auf einen weiteren Sieg im letzten Heimspiel gegen den TSV Blauen. Diesen schafften wir dann auch.

Nun freuen wir uns auf die wohlverdiente Saisonpause, in welcher wir intensiv die Trainings nutzen werden, um unser Spiel zu verbessern.

Jessica Poschmann

Easy League, Basel, Women 2A, Meisterschaft 2018/19

Resultate:

VBTV Riehen	- TV Pratteln NS	3:0
SVKT St. Anton Basel	- VBTV Riehen	0:3
VBTV Riehen	- TV Büren	3:1
SVKT Therwil	- VBTV Riehen	1:3
TV Pratteln NS	- VBTV Riehen	1:3
TSV Blauen	- VBTV Riehen	1:3
VBTV Riehen	- SVKT Therwil	0:3
TV Büren	- VBTV Riehen	3:0
VBTV Riehen	- SVKT St. Anton Basel	3:0
VBTV Riehen	- TSV Blauen	3:0

Schlusstabelle:

1. VBTV Riehen	10/24 (8/24:10)	8	0	0	2
2. TSV Büren	10/20 (7/23:12)	6	1	0	3
3. SVKT Therwil	10/17 (5/22:15)	5	0	2	3
4. TV Pratteln NS U23	10/11 (4/15:24)	2	2	1	5
5. TSV Blauen	10/ 9 (3/13:23)	3	0	0	7
6. TV St. Anton Basel	10/ 9 (3/12:25)	3	0	0	7

Riehen steigt in die Easy League Women 1 auf.

TVR-Turnfahrt 2019

Die diesjährige TVR-Turnfahrt findet statt am:

Samstag, 28. September 2019

Bitte dieses Datum im Kalender ROT eintragen. Es geht wieder einmal in die Schweiz.

Grüsse vom OK TVR-Turnfahrt 2019

Trainingszeiten im TV Riehen

(Weitere Informationen im Internet unter www.tvriehen.ch)

Leichtathletik ab 14 J Sommer: Mo 18.30-20.15 Grendelmatte
Sommer: Mi/Fr 18.30-20.00 Grendelmatte

Verantwortlicher Leichtathletik:

Dominik Hadorn, Rüdinstrasse 56, 4125 Riehen, dominik.hadorn@tvriehen.ch

Polysport (Knaben ab 13 J) Sommer: Fr 18.30-20.00 Grendelmatte
Nico Bartsch, Tel. 076 297 84 52

Fitnessgruppe Sommer: Fr 19.00-20.30 Grendelmatte
Georg Osswald, Schlossgasse 4, 4125 Riehen, Tel. 061 641 41 42

Kinderturnen

Plätze auf Nachfrage

Daniela Schweri, Rüdinstrasse 59, 4125 Riehen, 079 257 60 10, rene.schweri@breitband.ch

Jugendriege Knaben und Mädchen

Jg. 12-14 KiTu Sommer Mo 16.30-17.30 Wasserstelzen
Jg. 09-11 SSC Sommer Do 17.00-18.15 (SSCR) Wasserstelzen

Jugendriege Mädchen

Jg. 10-11 U10W Sommer Mi 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 08-09 U12W Sommer Mi 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 06-07 U14W Sommer Mi 17.00-18.30 Grendelmatte

Jugendriege Knaben

Jg. 10-11 U10M Sommer Fr 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 08-09 U12M Sommer Fr 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 06-07 U14M Sommer Fr 17.00-18.30 Grendelmatte

Leichtathletik-Spezialtrainings Knaben und Mädchen

Jg. 08-10 U12 Mo 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 06-07 U14 Mo 17.00-18.30 Grendelmatte
Jg. 06-09 Lauftraining Mi 19.00-20.15 Grendelmatte
Jg. 06-07 Lauf fortgeschritten Di 18.00-19.00 Grendelmatte
Jg. 06-07 U14 Sa 09.00-10.30 Grendelmatte

Jugendriege/Spezialtrainings: Fabian Benkler, Kleinriehenstr. 112, 4058 Basel, 079 696 44 02

Senioren Sommer Fr 17.00-18.30 Grendelmatte
Winter Fr 20.00-21.30 Erlensträsschen

Benito Zavoli, Oberdorfstrasse 58, 4125 Riehen, Tel. 061 641 70 33

Männerriege Sommer Fr 18.30-20.00 Grendelmatte
Winter Fr 18.00-20.00 Erlensträsschen

Koni Müller, Hörnliallee 127, 4125 Riehen, Tel. 061 601 35 95

Volleyball

VBTVR Frauen Di 19.00-20.30 Hinter Gärten
Sabrine Hasler-Schaffhauser, Eichenstr. 7, 4313 Möhlin, Tel. 061 701 18 38 (P)/076 488 01 04

Jogginggruppe Mo 19.00-20.00 Treffpunkt Grendelmatte
Georg Osswald, Schlossgasse 4, 4125 Riehen, Tel. 061 641 41 42

Wanderguppe

Hans Schüle, Innerer Egliseeweg 74, 4058 Basel, Tel. 061 691 76 16
Adrian Specker, In der Haselmatte 2, 4153 Reinach, Tel. 061 711 71 27

Gesangssektion (Männerchor) Fr 19.45-21.45 Haus der Vereine
Willi Rinklin, Eglingerweg 1, 4125 Riehen, Tel. 061 641 49 66

ZENTRUM RAURACHER

freioptik.ch

Rauracher-Zentrum, Riehen

coop

Für mich und dich.



Basler
Kantonalbank



SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

HAARGENAU
by Vivien

BOUTIQUE

M

SUTTER
Bezzo

Praxis für
Ernährungstherapie

Marion Dürr
dipl. Ernährungsberaterin HF

AMAVITA+

Physiotherapie
Rauracher
Harry Ziegler



LGH

Hotel & Restaurants
LANDGASTHOF

Baselstrasse 38 – CH 4125 Riehen

Tel. 061.645.50.70 Fax. 061.645.50.71 / info@landgasthof-riehen.ch / www.landgasthof-riehen.ch

P.P.

4125 Riehen
Post CH AG

Absender: TV Riehen, 4125 Riehen



Gerber & Güntlisberger AG

Ihr Servicepartner für Heizung · Sanitär · Solar



4125 Riehen
Fürfelderstrasse 1
Tel. 061 646 80 60

4147 Aesch
Reinacherstrasse 24
Tel. 061 755 50 80

g-und-g.ch



Bestzeit

Was wir in Angriff nehmen,
erledigen wir schnell
und zuverlässig.

Für ein persönliches Gespräch finden Sie uns an der Rössligasse 20 in Riehen. Alles zu unseren Angeboten und Dienstleistungen finden Sie zudem auf migrosbank.ch oder über die Service Line 0848 845 400.

MIGROSBANK

Es geht auch anders.